

Single-Mission: Der Toilettenlehrling - Der Toilettentriologie 1. Teil

von Hauptgefreiter Rib (FROG)

Online seit 19. 03. 2004

"Wer wagt es, Rittersmann oder Knapp, zu steigen in die Tief hinab?" - Eine Triologie für all jene, die Rib in den Dienst der K.I.O.b.Ü.r.S.t.E. versetzen wollten.

Dafür vergebene Note: 12

Frei nach Goethe und anderen Mistkerlen, unter denen wir in der Schule gelitten haben.

Das Urteil war gesprochen,
Rib glaubte: "Nichts verbochen!"
Doch um des Volkes Will'
Hieß es: "Verhalt' dich still!
Nach all dem Schaden nun
Wirst du was andres tun!"

So meldet' er sich dann
Bei einem Gildenmann,
daß der bei dieser Lage
ihm was zu tun auftrage:

"Einjejrabe' inne Erde,
Iss'n Lokus festjebannt.
Heut' noch solle saube' werde':
Frisch, Ex-JiJa, see zur Hand!"

Wie sagte dieser Putzen Herr?
"Allet Simpel, nischt is' schwer,
Auf de Lipp de richtje Spruch,
Laut jesagt, wird's Spaß jenuch."
Und da sah der blaue Wicht
Auf einmal Hilfe wohl in Sicht.

Und er sieht den Kloputzmeister
Lachend sich dann wegbegeben.
Rib denkt an Worte, fremde Welten,
wo der Spitzzohr Regeln gelten.
Und von sich gestreckt den Arm,
Da durchfährt ihn Macht so warm:

"Und nun sollen deren Geister
Nun nach meinem Willen leben!
Deren Worte, Werke, Brauch...
Elf'-Magie, die hab ich auch!

Auf zwei Beinen stehe,
Oben sei ein Kopf,
Eile nun und gehe,
Mit dem Wassertopf!

Nimm die alten Fetzen,
Rest der alten Hüllen,
Mußt als Diener hetzen
Und den Wunsch erfüllen... "

"Oh Rib, oh Rib, hörst du ihn schon?
Herr König[1] naht auf seinem Thron..."
Wer da sprach, war nicht zu benennen.
Woher es kam, gar nicht zu erkennen.

Mit großer Wut in seinem Sinn,
Da riss es ihn zu Possen hin:
"...Besen, Besen, ich dich heiße,
In jede Ecke trage Scheiße..."

Was tat ich grad? Oh, nein!
So soll der Spruch nicht sein!
Statt dessen, zu meinem Zwecke,
Soll Wasser fließen in jede Ecke!"

Doch ein Besen horcht aufs Wort,
Im Sinn des Dienst' begann er dort.
Und wo es ihm am besten scheint,
Da wurd' Magie mit Dreck geeint.

Schon rennt er rauf zum zähen Flusse,
Rennt bis zum Ufer nieder.
Und nach dem ersten, braunen Gusse,
Dreht er um und rennt schon wieder!

Schon zum zweiten Male
Kommt er an mit voller Schale!
"Stehe! Stehe! Denn wir haben
Schon genug der braunen Gaben!"

Oh, was war ich doch vermessen!
Jenes Wort jetzt zu vergessen,
Ach das Wort, worauf am Ende,
Er das wird, was gewesen.
Ach, nun läuft er ganz behende,
Wärs du nur der alte Besen!

Verruchter dummer Besen,
Der nicht hören will!
Bürst' warst du einst gewesen,
Steh nun endlich still.

So, willst es gar nicht lassen?
Soll Gift dich erfassen.
Doch des Besen Macht

[1]Ja, Firma König, die den Kot Ankh-Morporks einsammelt, gibt's immer noch. TP hat sie erschaffen, nicht ich.

ein Pulver nur verlacht.

Wer nicht hören will, muß spüren!
So werd' ich die Klinge führen,
Das Bürstenvieh am Boden halten,
Und dann mit dem Schwerte spalten."

Und da kam es schleppend wieder,
Jetzt, oh Kobold, legst es nieder!
Angesprungen und umgerissen,
Jetzt bloß kein Gewissen!

Das Schwert des Clan,
Geführt wie ein Beil,
Schlug in Besens Wahn
Vermeintlich 'nen Keil.

Wahrlich brav getroffen,
Ging die Bürst' entzwei.
Rib kann von neuem hoffen
Und er atmet frei.

Aber wehe, wehe,
Wenn ich auf das Ende sehe.
Beide Stücke, beide Teile,
Sind sofort in gleicher Eile.
Und ein magisches MUSS
Führt sie gleich zum Fluss.

Aus den anderen Büros kommt ein Geschrei...
"Soll das ganze Haus ersticken?"
Seht die Mienen, folgt den Blicken...
"Soll das ganze Haus ersaufen?"
Gnome schwimmen, der Rest kann laufen...
Rib tut, als wär's ihm einerlei.

Und wie sie brüllen, wie sie rufen,
Langsam steigt es rauf die Stufen.
"Wer hört mich schreien? Wer mich fluchen?
Wen kann ich noch um Hilfe ersuchen?"

Ach da kommt der Putzenmeister!
Herr, die Not ist groß.
Die hier beschworenen Geister,
Werd' ich nun nicht los!"

"Vonne drauße' vonne Halde komm i her.
I muß der saje, dat ärjert mich sehr.
Überall, auf und in jede' Ritze,
Seh' nu' leeder wat Braunes blitze!

Nu jut,
hab Mut:

In de' Ecke
Bese! Bese!
seeds jewese!
Den als Jeester,
zu seenem Zwecke
ruft nur dee Meister!"

Der Besen blieb stehen,
konnt nicht weiter gehen.
Er wurd' wieder eins:
"Da, ist wohl deens.

Des wirst' wohl brauchen,
wenn mit jroße' Putz
hinwech kommt de' Schmutz.
Un' bloß nit rauchen!"

Am Ende, das ich kurz erwähne,
dachte Rib an scharfe Zähne,
verstreute dabei Duft vom Flieder:
"Wie geb' ich Ras die Bürste wieder?"